



Swiss Re erwirbt 26%-Beteiligung an TTK Healthcare Services in Indien

Kontakt:

Corporate Communications, Asien
Telefon +852 2582 3660

Media Relations, Zürich
Telefon +41 43 285 7171

Corporate Communications, New York
Telefon +1 212 317 5663

Investor Relations, Zürich
Telefon +41 43 285 4444

Schweizerische
Rückversicherungs-Gesellschaft
Mythenquai 50/60
Postfach
CH-8022 Zürich

Telefon +41 43 285 2121
Fax +41 43 285 2999
www.swissre.com

Mumbai, 11. Dezember 2006 – Swiss Re hat heute die Unterzeichnung einer Vereinbarung mit TTK Group und India Value Funds Advisors (IVF) bekannt gegeben. Swiss Re erwirbt einen Anteil von 26% an TTK Healthcare Services Pvt Ltd (TTKHCS), einem der führenden Schadenabwicklungs-Dienstleister für Krankenversicherungen in Indien.

TTKHCS bietet Krankenversicherern in Indien eine breite Palette von medizinischen Schadenabwicklungs-Dienstleistungen an. Das Unternehmen hat seinen Hauptsitz in Bangalore und beschäftigt an 22 Standorten in Indien rund 400 Mitarbeitende.

Swiss Re beabsichtigt ausserdem, eine Beratungsfirma für Healthcare-Dienstleistungen zu gründen. Das Unternehmen wird sich auf die Produktentwicklung sowie auf Gesundheitsvorsorge-Programme von Firmen konzentrieren und die Innovativität und Erfahrung von Swiss Re in der Produktentwicklung und Risikomanagement nutzen, um indische Krankenversicherer bei einer rasch erfolgenden Marktexpansion zu unterstützen. Die Beteiligung muss noch von den Aufsichtsbehörden genehmigt werden.

Martyn Parker, Mitglied der Geschäftsleitung von Swiss Re und CEO für die Marktregion Asien, sagt: «Diese Beteiligung widerspiegelt unser Engagement in dieser Region und ist für Swiss Re ein wichtiger erster Schritt in das medizinische Rückversicherungsgeschäft in Asien. Wir freuen uns, unser Angebot zu erweitern und unsere Kunden mit zusätzlichen Dienstleistungen zu unterstützen.»

Girish Rao, Managing Director und Mitgründer von TTKHCS, der das Unternehmen weiterhin leiten wird, fügt hinzu: «Damit beginnt eine neue Ära für TTKHCS. Swiss Re und TTKHCS werden zusammenarbeiten, um zum Wachstum und zur Entwicklung eines nachhaltigen Krankenversicherungssektors in Indien beizutragen.»

Bemerkungen für die Redaktionen

Swiss Re

Swiss Re ist der weltweit führende und der am breitesten diversifizierte globale Rückversicherer. Das Unternehmen ist mit Gruppengesellschaften und Vertretungen in über 30 Ländern präsent. Das Unternehmen wurde 1863 in Zürich, Schweiz, gegründet und bietet Finanzdienstleistungsprodukte, die das Eingehen von Risiken ermöglichen, was von wesentlicher Bedeutung für Unternehmen und den allgemeinen Fortschritt ist. Die traditionellen Rückversicherungsprodukte und damit verbundene Dienstleistungen im Sach- und HUK-Bereich sowie das Leben- und Krankengeschäft werden durch versicherungsbasierte Corporate-Finance-Produkte und Lösungen für ein umfassendes Risikomanagement ergänzt. Swiss Re wird von Standard & Poor's mit «AA-», von Moody's mit «Aa2» und von A.M. Best mit «A+» bewertet.

Derzeit betreibt Swiss Re ein Rückversicherungs-Dienstleistungsunternehmen in Mumbai (Swiss Re Services India Private Limited) sowie ein Business Processing Centre in Bangalore (Swiss Re Shared Services Private Limited) und beschäftigt in den beiden Unternehmen insgesamt rund 320 Mitarbeitende.

Informationen zur TTK Group

Die TTK Group ist eine seit rund 80 Jahren bestehende indische Unternehmensgruppe mit globaler Reichweite. Das indische Konglomerat ist in unterschiedlichen Geschäftsfeldern aktiv, wie dauerhaften Konsumgütern, Healthcare, Verhütungsmitteln, Nahrungsmittel sowie Healthcare-Management-Dienstleistungen. Die TTK Group ist Inhaberin und Vertriebsgesellschaft von Marken wie «Prestige», «Woodwards», «Durex», «Kohinoor», «Kiwi», «Brylcreem» u.a. und profitiert von gut gefestigten und langjährigen internationalen Partnerschaften.

Die Marke «ttk» hat bei den Konsumenten in Indien einen guten Ruf und steht bei ihnen für vertrauenswürdige Qualität, Integrität und erstklassige Dienstleistungen. Die TTK Group wurde von T.T. Krishnamachari gegründet, einem grossen Visionär, der später über 15 Jahre als indischer Handels- und Finanzminister amtierte. Der Konzern hat den Erfolg ihres Gründers fortgeführt und profitable Unternehmen aufgebaut, die ihr Geschäft nach den Prinzipien Qualität, Dienstleistungsorientierung und Kundenzufriedenheit betreiben.

Heute erwirtschaftet der Konzern mehr als 10 Mrd. INR (umgerechnet auf KKP-Basis 1 Mrd. USD) Umsatz mit 25 Produkt- und Dienstleistungskategorien, 8 grossen Unternehmen, 12 Fabrikationsbetrieben und 6000 Mitarbeitenden. Die TTK Group ist in über 40 Ländern weltweit vertreten.

Informationen über IVF

India Value Fund Advisors Private Limited (IVF) ist ein Private-Equity-Anlagefonds. Erstklassige indische und internationale institutionelle Investoren und Family Offices gehören zu den Anteilseignern. IVF macht finanzielles und geistiges Kapital für wachsende mittelständische Unternehmen in Indien verfügbar. Bei jeder Investition hat IVF Partnerschaften mit Managementteams entwickelt, die auf gegenseitigem Respekt, Integrität und Transparenz aufbauen.

IVF unternimmt Buy-outs und Minderheitsbeteiligungen in verschiedenen Sektoren wie Healthcare, Retail, ausgegliederte Dienstleistungen, Medien und Unterhaltung sowie Präzisionsmaschinenbau. Weitere Beteiligungen von IVF umfassen Firmen wie Biocon, Shringar Films, Centurion Bank of Punjab, Trinethra/Fabmall Retail sowie RadioCity.

Für weitere Einzelheiten zu dieser Transaktion und allgemeine Informationen über IVF steht Rajeev Agrawal unter Telefon +91 98200 56305 zur Verfügung.

Hinweis zu Aussagen über zukünftige Entwicklungen/Informationen

Diese Mitteilung enthält Aussagen über zukünftige Entwicklungen. Diese Aussagen nennen aktuelle Erwartungen bezüglich zukünftiger Entwicklungen auf der Basis bestimmter Annahmen und beinhalten auch Aussagen, die sich nicht direkt auf eine historische oder aktuelle Tatsache beziehen. Zukunftsgerichtete Aussagen sind typischerweise an Wörtern oder Wendungen wie «vorwegnehmen», «annehmen», «glauben», «fortfahren», «schätzen», «erwarten», «vorhersehen», «beabsichtigen» und ähnlichen Ausdrücken zu erkennen beziehungsweise an der Verwendung von Verben wie «wird», «soll», «kann», «würde», «könnte», «dürfte». Diese zukunftsgerichteten Aussagen beinhalten bekannte und unbekannt Risiken, Ungewissheiten und sonstige Faktoren, die bedingen können, dass das Ist-Ergebnis, die tatsächliche Leistung, die tatsächlich erzielten oder prognostizierten Ziele von Swiss Re wesentlich von denen abweichen, die durch derartige Aussagen impliziert werden. Zu derartigen Faktoren gehören unter anderem:

- die Auswirkungen von zukünftigen Investitionen, Akquisitionen oder Veräusserungen sowie jegliche Verzögerungen, unerwartete Kosten oder andere Themen im Zusammenhang mit diesen Transaktionen, einschliesslich der Fähigkeit, den Geschäftsbetrieb von GE Insurance Solutions effizient und wirksam in unseren eigenen zu integrieren;
- der zyklische Charakter der Rückversicherungsgeschäfts;
- Änderungen bei den allgemeinen wirtschaftlichen Bedingungen, insbesondere auf unseren Kernmärkten;
- Unsicherheiten bei der Schätzung der Rücklagen;
- Leistung der Finanzmärkte;
- erwartete Veränderungen bei unseren Kapitalanlageergebnissen in Folge der veränderten Zusammensetzung unseres Anlagevermögens oder Änderungen bei unserer Anlagepolitik;
- Häufigkeit, Schweregrad und Entwicklung der versicherten Schadenereignisse;
- terroristische Anschläge und kriegerische Handlungen;
- Mortalitäts- und Morbiditätsverlauf;
- Policenerneuerungs- und Stornoquoten;
- Änderungen der Richtlinien und Praktiken der Ratingagenturen;
- Rückgang oder Widerruf eines oder mehrerer der Finanzkraft- und Bonitätsratings einer oder mehrerer unserer Tochtergesellschaften;
- Zinssatzänderungen;
- politische Risiken in den Ländern, in denen wir geschäftlich tätig sind oder Risiken versichern;
- aussergewöhnliche Ereignisse bei unseren Kunden, zum Beispiel Insolvenz oder Liquidation;
- Risiken, die mit der Implementierung unserer geschäftlichen Strategien verbunden sind;
- Wechselkursänderungen;
- Gesetzes- und Vorschriftenänderungen, einschliesslich Änderungen der Rechnungslegungsgrundsätze und Steueranforderungen; und
- Verschärfung des Wettbewerbsklimas.

Diese Aufzählung von Faktoren ist nicht erschöpfend. Wir sind in einem Umfeld tätig, das sich ständig verändert und in dem neue Risiken entstehen. Die Leser werden daher dringend gebeten, sich nicht zu sehr auf zukunftsgerichtete Aussagen zu verlassen. Wir sind nicht verpflichtet, zukunftsgerichtete Aussagen aufgrund neuer Informationen, Ereignisse oder Ähnlichem öffentlich zu revidieren oder zu aktualisieren.